



Gisela Manderla
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Berlin, 26.04.2019

Gisela Manderla MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Büro: Unter den Linden 71

Raum: 341

Telefon: +49 30 227-74545

Fax: +49 30 227-76780

gisela.manderla@bundestag.de

Wahlkreisbüro:

Telefon: +49 221 54025300

Fax: +49 221 88070325

gisela.manderla.wk@bundestag.de

Manderla: Korvette „Köln“ ein schönes Signal für die Domstadt

Zur Kiellegung der Korvette Köln in der Peene-Werft in Wolgast erklärt die Kölner CDU-Bundestagsabgeordnete Gisela Manderla MdB:

„Als Kölnerin bin ich stolz, dass die erste der geplanten Korvetten für die Deutsche Marine auf den Namen „Köln“ getauft wurde. Nachdem ich mich intensiv für die Namensgebung eingesetzt habe, ist dies ein schönes Signal für die Domstadt und ein Beleg für den Stellenwert, den Köln in Deutschland hat. Ab dem Jahr 2022 kann die „Köln“ dann in See stechen.“

Zum Hintergrund: Bis 2026 sollen an den Produktionsstandorten Lemwerder (Niedersachsen), Kiel (Schleswig-Holstein) und Wolgast (Mecklenburg-Vorpommern) insgesamt fünf Korvetten der K130-Klasse für die Bundeswehr gebaut werden. Die knapp 90 Meter langen Korvetten können auf Randmeeren und Küstengewässern zur Überwachung der See und im Ernstfall zur Bekämpfung feindlicher Schiffe eingesetzt werden. Die Marine hatte bereits fünf Korvetten der Klasse 130 bauen lassen, die in Warnemünde stationiert sind. Die fünf neuen Schiffe sollen ebenfalls dort stationiert werden.